

## Kinderkleid mit Raglan

Design by Ullly Pfeiffer



**Material:** 150 g Opal Paradise 6-fach, Farbe 11025 „Fluss der Liebe“, Rundstricknadel 3,5 mm (60 cm); Nadelspiel 3,0 mm (20 cm); 4 Maschenmarkierer zum Einhängen, davon einer in einer anderen Farbe oder Form für den Rundenanfang; Maschenraffer oder zusätzliche Rundstricknadeln, um die Ärmel stillzulegen.

**Maschenprobe:** 10 cm x 10 cm = 23 M x 30 Rd.

**Maße:** Halsausschnitt ungedehnt ca. 45 cm, Armumfang ca. 24 cm, Brustumfang (Lochrunde) ca. 62 cm, Gesamtlänge wie in der Anleitung beschrieben ca. 43 cm.

## Abkürzungen:

M = Masche

re. = rechts/ rechte

li. = links/ linke

Rd. = Runde/n

U = Umschlag

kfb = Knit front back (2 Maschen aus einer Masche stricken: die M einmal re. abstricken, aber nicht von der linken Nadelspitze gleiten lassen, dann die gleiche M noch einmal verschränkt abstricken)

MM = Maschenmarkierer

**Anleitung:** Mit der Rundstricknadel (auf nur einer Nadelspitze) 86 M anschlagen. Nicht zur Runde schließen. Die M mit dem Nadelspiel abstricken (Vorbereitungsrunde):

1. und 3. Nadel: je 16 M li. (= Ärmel)

2. und 4. Nadel: 1 M li., 1 U, 25 M li., 1 U, 1 M li. (= Vorder- bzw. Rückenteil)

Zur Rd. schließen.

1.Rd.: alle M re., die U re. verschränkt abstricken. (= 90 M)

2.Rd.: alle M li.

3.Rd.: zur Rundstricknadel wechseln und re. M stricken, dabei am Ende jeder Nadel des Nadelspiels je 1 MM setzen, am Ende der 4. Nadel den „Kontrast“-MM für den Rundenanfang setzen.

4.Rd.: Beginn der Raglanschräge: \* 1 M re., 1 U, re. stricken bis 1 M vor MM, 1 U, 1 M re, MM überheben; an \* noch 3 x wiederholen. Zwischen den MM liegen jetzt 2x 18 M und 2x 31 M

5.Rd.: \* 1 M re., U verschränkt abstricken, 5 M re., 5x (1U, 1 M re. = 5 M zugenommen); 4 M re., U verschränkt abstricken, 1 M re., MM überheben, 1 M re., U verschränkt abstricken 27 M re., U verschränkt abstricken, 1 M re., MM überheben; ab \* noch 1 x wiederholen.

6.Rd.: \* 1 M li., 1 U, li. M bis 1 M vor dem MM ( dabei die Umschläge li. verschränkt abstricken, also den U aus der vorigen Rd. so auf die linke Nadel legen, dass kein Loch entsteht, wenn man den U li. abstrickt), 1 U, 1 M li., MM überheben, 1 M li., 1 U, li. stricken ( in dieser Rd. 29 M ) bis 1 M vor MM, 1 U, 1 M li., MM überheben; ab \* noch 1x wiederholen.

7.Rd.: re. M, die U verschränkt abstricken. Zwischen den MM liegen jetzt 2 x 25 M und 2 x 33 M.

8. Rd.: \*1 M re, 1 U, re. M bis 1 M vor MM, 1 U, 1 M re., MM überheben; ab \* noch 3 x wiederholen.

9.Rd.: re. M, die U verschränkt abstricken.

Die 8. und 9. Rd. wiederholen, bis die Ärmel jeweils 51 M und Vorder- und Rückenteil jeweils 59 M haben. Enden mit einer 9. Rd.

In der nächsten Rd. die folgenden 51 (Ärmel-)Maschen stilllegen, die folgenden 59 M weiter auf der Rundstricknadel re. str., 1 U (= „Stegmasche“), den MM überheben; die folgenden 51 (Ärmel-)Maschen stilllegen, die folgenden 59 M weiter auf der Rundstricknadel re. str., 1 U (= „Stegmasche“), den Anfangsmaschenmarkierer setzen. D.h. es sind jetzt nur noch der MM für den Rundenanfang und der MM zw. Vorder- und Rückenteil auf der Nadel.

**5 Runden re. M.,** dabei die U in der 1. Rd. verschränkt abstricken (= 120 M). Faden nicht abschneiden.

Nun den Lochstreifenstricken:

\*1 Rd. li. M, 1 Rd. re. M; ab \* noch 1 x wiederholen.

1 Rd. \* 2 M re. zusammenstricken, 1 U; ab \* fortlaufend wiederholen

1 Rd. re. M (die U als re. M abstricken, damit ein Loch entsteht)

1 Rd. li. M, 1 Rd. re. M, 1 Rd. li. M

**Nun die Ärmelbündchen stricken:** dafür die stillgelegten Maschen mit dem anderen Knäuelende auf das Nadelspiel abstricken. Am Übergang vom Vorder-zum Rückenteil rechts und links der „Stegmasche“ (s.o. in 1. Runde nach dem Stilllegen der Ärmel) je 1 M re. verschränkt aus dem Querfaden zunehmen (= 53 M). **Tipp:** Diese Runde und die folgende re. Runde etwas lockerer stricken, damit man den Übergang auf das 3 mm- Nadelspiel nicht so deutlich sieht.

1 Rd.li. M, 1 Rd. re. M, 4 Rd. kleines Perlmuster (1 M re., 1 M li., durch die ungerade Maschenzahl versetzt sich das kleine Perlmuster automatisch), 1 Rd. re. M, alle M locker mit linken M abketten. Faden abschneiden und mit dem abgeschnittenen Faden das 2. Ärmelbündchen ebenso stricken.

Nun das **Rockteil** weiterstricken:

In der folgenden Rd. für das Vorderteil die folgenden 20 M re., MM setzen, 20 M re., MM setzen, 20 M re., MM überheben; die folgenden 60 M für das Rückenteil re. str.; den MM für den Rundenanfang überheben.

In der nächsten Rd. 20 M re., MM überheben, die nächsten 20 M mit kfb verdoppeln , MM überheben, 20 M re., 1 M aus dem Querfaden zunehmen, (= 81 M für das Vorderteil), MM überheben, \* 2 M re., kfb; ab \* noch 19 mal wiederholen; 1 M aus dem Querfaden zunehmen (= 81 M für das Rückenteil), die beiden aus dem Querfaden zugenommenen M werden bis zum Abschlussbündchen als li. M gestrickt, dadurch entsteht eine „ Fake-Naht“ , MM überheben, (= 162 M).

1.- 39. Rd.: 80 M re. (dabei in der 1. Rd. die beiden MM in der Mitte des Vorderteils entfernen), 1 M li, MM überheben, 80 M re., 1 M li., MM überheben

40. Rd.: alle M li. stricken

41. – 46. Rd.: wie 1. – 39. Rd.

47. Rd.: alle M li. stricken

Nun ca. 21 Rd. wie 1. – 39. Rd. stricken, je nach gewünschter Länge.

Das folgende Abschlussbündchen misst noch ca. 3,5 cm und verbraucht noch ca. 18 g Wolle.

Für das Bündchen 1 Rd. li. M, 1 Rd. re. M, 1 Rd. li. M, 1 Rd. re. M (dabei am Reihenende 2 M re zusammenstricken = 161 M), 7 Rd. im kleinen Perlmuster (siehe beim Ärmelbündchen), 1 Rd. re. M, alle M mit li. Maschen abketten.